Malteser - stark für die Schwächsten

Getragen von ihrer christlichen Überzeugung sind die Malteser der einzige Verband, der die Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung deutschlandweit systematisch aufgebaut hat. Der Dienst erhält keine öffentlichen Mittel und ist deshalb auf regelmäßige Spenden angewiesen.

So helfen Sie sofort:

45 Euro kostet die rettende Antibiotika-Behandlung für einen Patienten mit schwerer Lungenentzündung.

60 Euro kostet die Sechsfachimpfung für Babys (z.B. gegen Polio, Keuchhusten, Tetanus u.a.).

100 Euro benötigen wir für die Behandlung eines akuten Asthma-Anfalls.

Spendenkonto

Empfänger:Malteser Hilfsdienst e.V.
Bank:Pax-Bank eG, BIC: GENODED1PA7
IBAN: DE39 3706 0120 1201 2150 10
Stichwort: „MMM“

Vielen Dank für Ihre großherzige Hilfe!

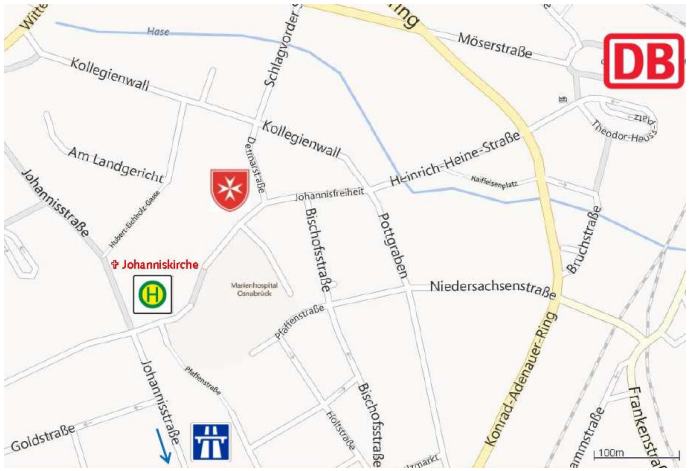
Unsere Bitte

Viele mögliche Patienten scheuen den Weg zum Arzt, kennen ihre Rechte und die Angebote nicht. Damit die Not nicht unbeantwortet bleibt, möchten wir Sie bitten, diese Mitmenschen zu ermutigen, mit uns Kontakt aufzunehmen und unsere Sprechstunde zu besuchen.

Anreise

Stadtbus
Linien 71/72, 61 oder 51/52,
bis Haltestelle Johanniskirche.
Von dort rechts in die Straße Johannisfreiheit.
Nach ca. 300 m links in die Detmarstraße.

Fußweg vom Bahnhof
ca. 5 Minuten über die Heinrich-Heine-Straße,
im weiteren Verlauf Johannisfreiheit.
Dann rechts in die Detmarstraße.



Sprechstunde

Dienstags, 10 bis 12 Uhr (außer Feiertage)

Kontakt

Malteser Migranten Medizin
Detmarstraße 6-8 (5. Etage)
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/326-4779
0541/50522-0 (außerhalb Sprechstunde)
Mail: dgs.osnabrueck@malteser.org
Web: www.malteser-osnabrueck.de

Malteser
…weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V.

MMM - Malteser Migranten Medizin

Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung

in Osnabrück!

Unsere Aufgabe

Schätzungen zufolge leben in Deutschland bis zu einer halben Million Menschen in der Illegalität. Hinzu kommen Deutsche und EU-Bürger ohne Krankenversicherung. Besonders in Großstädten lebt eine hohe Zahl von Menschen ohne Krankenversicherungsschutz.

In der Malteser Migranten Medizin Osnabrück, einem von 17 MMM-Standorten in Deutschland, leistet ein ehrenamtliches Ärzteteam seit 2008 medizinische Hilfe für Menschen ohne gültigen Aufenthaltsstatus oder ohne Krankenversicherung. Wir sind unter Wahrung der Anonymität tätig.

Wie wir helfen:

- Allgemeinmedizinische, internistische und kinderärztliche Untersuchung und Beratung
- Notfallbehandlung bei Krankheit und Unfällen
- Hilfe bei Schwangerschaft und Geburt
- Vorsorgeuntersuchungen U2 bis U9 und Schutzimpfungen für Kinder
- Bedarfsgerechte Vermittlung an Fachärzte, Krankenhäuser, Fach- und Beratungsstellen

Warum wir helfen:

>> Tuitio fidei et obsequium pauperum. <<
Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen.

(Malteser-Leitsatz)

Unser Unterstützer

„Die Glaubwürdigkeit der Kirche und ihrer Botschaft zeigt sich für die Menschen von heute vor allem dadurch, dass sie diakonisch und karitativ handelt. Dass sie sich einsetzt für die Notleidenden, Bedrängten und Schwachen, gerade auch für die, die durch die Maschen unseres sozialen Netzes gefallen sind.

Ich bin sehr dankbar, dass die Malteser Migranten Medizin sich dieser Menschen selbstlos annimmt und unterstütze die Arbeit von Herzen.“

(Dr. Franz-Josef Bode, Bischof des Bistums Osnabrück)

Unser MMM-Botschafter

„Die Malteser Migranten Medizin fragt nicht nach Papieren, sondern hilft, wenn eine Wunde versorgt werden muss oder ein Kind auf die Welt kommen soll.

MMM - das ist Hilfe den Bedürftigen, nicht nur für die viel zu vielen Illegalen, sondern auch für die wachsende Zahl derer, die aus unserem Krankenversicherungssystem gefallen sind.

‚Die im Dunkeln sieht man nicht', heißt es bei Berthold Brecht. Gut, dass sie zur MMM kommen können!“

(Dr. Peter Frey, ZDF-Chefredakteur)

Unser Netzwerk

Wir pflegen eine intensive Zusammenarbeit mit dem Landkreis und der Stadt Osnabrück, den örtlichen sozialen Verbänden und Institutionen wie Caritas, SOLWODI, „Zahnumzahn“, AWO und SPUK sowie der „Apotheke am Marienhospital“.

Bei Bedarf können die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten (Labor, Röntgen, Operationen, Entbindung) des Marienhospitals und der übrigen Nils-Stensen-Kliniken genutzt werden.

Eine ausgezeichnete Hilfe

Unser Projekt wurde als wichtiger Baustein des medizinischen und sozialen Netzwerkes gewürdigt: 2012 durch den „Sonnenscheinpreis“ der Caritas und als Spendenprojekt der Aktion „Eine Million Sterne“ in Osnabrück.

2013 erhielt die Projektbeauftragte Catherine Flohr den Integrationspreis der Stadt Osnabrück, 2016 Teamsprecherin Dr. Sigrid Pees-Ulsmann die Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland.

Ein ukrainischer Patient klagte in der MMM-Sprechstunde über Herzrhythmusstörungen. Der Kardiologe rät zur stationär Behandlung. Doch das Sozialamt wollte die Kosten nicht tragen.

Über diesen Fall aus unserer Praxis berichtete das Fachmagazin „Der Hausarzt“ 05/2016.